

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** ZWpro™ BC-620 2K KARTUSCHENSCHAUM

**Art.-Nr.** 83511

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Zwegart Fachhandelsgruppe GmbH & Co. KG

Erich-Kiefer-Str. 10 – 14

D-71116 Gärtringen

Deutschland

**Tel:** +49 (0)7034 122-636

**Fax:** +49 (0)7034 122-557

**Email:** info@zwegart.de

#### 1.4. Notrufnummer

**Auskunftgebender Bereich:** Umwelt- und Produktsicherheit

**Notfallauskunft:** Giftinformationszentrum (GGIZ), HELIOS Klinikum Erfurt

**Telefon:** +49-361-730730

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (DSD/DPD):** Xn: R20/22; Xi: R36/37/38; Xn: R40; Sens.: R42/43; Xn: R48/20

**Einstufung (CLP):** STOT RE 2: H373; Carc. 2: H351; Eye Irrit. 2: H319; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317; Skin Irrit. 2: H315; -: EUH204

**Wichtigste nachteilige Effekte:** Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP)

**Gefahrenhinweise:** EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Signalwörter:** Gefahr

**Gefahrenpiktogramme:** GHS07: Ausrufezeichen

GHS08: Gesundheitsgefahr



**Sicherheitshinweise:** P260: Aerosol nicht einatmen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P304+340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P304+341: BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308+313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Kennzeichnungselemente (DSD/DPD)

**Gefahrenkennz:** Gesundheitsschädlich.



**R-Sätze:** R20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**S-Sätze:** S23: Aerosole nicht einatmen.

S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S63: Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

##### DIPHENYLMETHANE DIISOCYANATE (ISOMERS AND HOMOLOGUES)

EINECS	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
-	9016-87-9	Xn: R20; Xi: R36/37/38; Xn: R40; Sens.: R42/43; Xn: R48/20	Carc. 2: H351; Acute Tox. 4: H332; STOT RE 2: H373; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317	25-50%

##### BROMIERTES POLYETHERPOLYOL

-	-	Xn: R22	Acute Tox. 4: H302; Acute Tox. 4: H312	5-25%
---	---	---------	--	-------

##### BIS(2-DIMETHYLAMINOETHYL)METHYLAMIN

221-201-1	3030-47-5	Xn: R22; T: R24; C: R34	Acute Tox. 3: H311; Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1B: H314	<0.5%
-----------	-----------	-------------------------	---	-------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

**Einatmen:** Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt aufsuchen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Nicht verfügbar.

**Einatmen:** Das Produkt ist gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen. Symptomatisch behandeln.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

**Löschmittel:** Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Bromwasserstoff frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Cyanwassertoff (Blausäure) frei.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Mit Sand oder Vermiculit mischen. Nach etwa einer Stunde in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen (Entwicklung von Kohlendioxid). Feucht halten und an gesichertem Ort im Freien mehrere Tage lang aushärten lassen. Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Produkt fern halten von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren. Polyethylen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzwerte:** Nicht verfügbar.

**DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Atemschutz bei ausreichender Lüftung nicht erforderlich. Atemschutz bei hoher Konzentration.

**Handschutz:** Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Umweltwirkungen:** Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Beige

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Flammpunkt °C:** >93

**Relative Dichte:** 1,1 - 1,25

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

**10.2. Chemische Stabilität**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Wasserreaktiv: reagiert mit Wasser oder Feuchtigkeit, wobei Wärme und entzündliche/giftige Gase entstehen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Direktes Sonnenlicht. Hitze. Heiße Flächen. Flammen. Feuchtigkeit.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Wasser. Alkohole. Amine.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Bromwasserstoff frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Cyanwasserstoff (Blausäure) frei

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Gefährliche Bestandteile:**

**DIPHENYLMETHANE DIISOCYANATE (ISOMERS AND HOMOLOGUES)**

ORL	RAT	LD50	49	gm/kg
SKN	RBT	LD50	>9400	mg/kg

**BROMIERTES POLYETHERPOLYOL**

DERMAL	RBT	LD50	> 2000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	1970	mg/kg

**BIS(2-DIMETHYLAMINOETHYL)METHYLAMIN**

ORL	RAT	LD50	1630	µl/kg
SKN	RBT	LD50	280	µl/kg

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Nicht verfügbar.

**Einatmen:** Das Produkt ist gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben:** Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Das Produkt ist gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Kann allergische Reaktionen auslösen.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

**Öcotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht biologisch abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

**12.4. Mobilität im Boden**

**Mobilität:** In Wasser unlöslich. Schwerer als Wasser.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Beseitigungsverfahren:** Als gefährlichen Abfall entsorgen. Produkt aushärten lassen und entsorgen (Siedlungsabfälle, gewerbliche Abfälle)

**Verwertungsverfahren:** Nicht zutreffend.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 04 09, 08 05 01

**Verpackungsentsorgung:** Restentleerte Gebinde können wie normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

**UN-Nummer:** UN0000

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****14.3. Transportgefahrenklassen****14.4. Verpackungsgruppe****14.5. Umweltgefahren**

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender****Abschnitt 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

**WGK:** 1

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung****Abschnitt 16: Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H373: Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

R20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R24: Giftig bei Berührung mit der Haut.

R34: Verursacht Verätzungen.

R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**Schlüssel für Abkürzungen:** PNEC = predicted no effect level

DNEL = derived no effect level

LD50 = median lethal dose

LC50 = median lethal concentration

EC50 = median effective concentration

IC50 = median inhibitory concentration

dw = dry weight

bw = body weight

cc = closed cup

oc = open cup

MUS = mouse

GPG = guinea pig

RBT = rabbit

HAM = hamster

HMN = human

MAM = mammal

PGN = pigeon

IVN = intravenous

SCU = subcutaneous

SKN = skin

DRM = dermal

OCC = ocular/corneal

PCP = physico-chemical properties

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.